

# Spielwiese für Logistikfans

Container sind keine toten Behälter – diese überraschende Erfahrung machen Besucher im Verkehrshaus Luzern. Bei der neuen Schwerpunktausstellung **„Logistik erleben!“** befinden sich in den begehbaren Stahlboxen interaktive Installationen, die zum Mitmachen animieren. Die Swissterminal AG ist dabei.

- ■ Gleich zu Anfang ist Entscheidungsfreude gefragt: Mit Scan- und Kommissionierstationen in die Haut eines Logistikers schlüpfen oder am Palettenhafen aus 1.834 Epal-Paletten in Tretboote einsteigen? Damit können auf einem großen Wasserbecken die weltweit größten Containerhäfen angesteuert werden – sie befinden sich in Form von Miniaturcontainern auf stilisierten Kontinenten. Swissterminal ist mit mehreren 40-Fuß-Boxen in einem „Containerpark“ mit Überdachung präsent.

**„Im Verkehrshaus sollten die Besucher nicht nur Infotexte lesen, sondern sie können in der Ausstellung selber aktiv mitmachen“**, erklärt Jean-Luc Rickenbacher als zuständiger Kurator und Projektleiter das Konzept. Der Historiker und Geograph gehört seit fast zwei Jahren zum Team des Verkehrshauses. Das Projekt habe ihm die **„Komplexität der Logistik“** deutlich gemacht: **„Jede Komponente in der ganzen Lieferkette muss funktionieren, damit die richtigen Waren am richtigen Ort, zum richtigen Preis und zur gewünschten Zeit angeliefert werden.“** Das habe ihm die Schwerpunktausstellung noch einmal deutlich vor Augen geführt – und diesen Lerneffekt wünscht er sich auch bei den Besuchern.

**„Wir haben festgestellt, dass in der Bevölkerung oft das Verständnis fehlt, was tagtäglich geleistet werden muss, damit die Waren- und Informationsflüsse in der Schweiz zuverlässig funktionieren“**, sagt Rickenbacher. Oft werde Logistik nur mit dem Lkw und Stau assoziiert, Hintergründe fehlten, **„was zum Beispiel eine einfache Bestellung im Internet alles auslöst“**. Das soll sich durch **„Logistik erleben!“** ändern.

So ist die **„Themeninsel Logistik“** dazu gedacht, zu entdecken, wie ein automatisches Kleinteilelager funktioniert. **„Weiter erfahren die Besucher mittels Virtual-Reality-Technologie, welche Rolle internationale Standards wie QR- und Barcodes bei der Verschiffung einer Ananas von Südamerika nach Europa spielen“**, berichtet Rickenbacher. Oder Besucher nehmen im Führerstand eines 14 Tonnen wiegenden Schwerlaststaplers Platz. Unter dem Zeltdach des Containerparks werden zusammen mit der Schweizerischen Vereinigung für Berufsbildung in der Logistik (ASFL SVBL) sogar Staplerkurse angeboten. **„Wir haben die Logistik-Berufswelt aktiv in unsere Ausstellung miteinbezogen“**, fasst der Kurator zusammen.

**„Logistik erleben!“** ist bis Sommer 2022 zu sehen. So lange bleibt auch die Arena unter freiem Himmel eine Logistik- und Containerwelt. Diverse Events begleiten die Ausstellung. Mehr Infos unter: [www.verkehrshaus.ch](http://www.verkehrshaus.ch)



Verkehrshaus der Schweiz, Luzern

